Kapitel 4



Das kleine Gespenst entschloss sich dazu,	so rasch nicht aufgeben.
Ein kleines Nachtgespenst vermag nichts	seinen Wunsch zu verwirklichen.
Im Burgmuseum sah es	wurde das kleine Gespenst immer sterbensmüde.
Das kleine Gespenst ist von der Rathausuhr	kein Glück mit dem Wachbleiben.
Es schlief bis zur nächsten Mitternacht, und als das	muss das kleine Gespenst wach bleiben.
Wenn die Geisterstunde zu Ende ging,	im Städtchen Eulenberg abhängig.
Es wollte die Hoffnung	pünktlich um neun.
Doch beim dritten Mal hatte das kleine Gespenst	in einer Glasvitrine die goldene Uhr liegen.
Der Wecker des Generals rasselt	gegen seine Natur.
Am Ende der Geisterstunde	war es ärgerlich auf sich selbst.